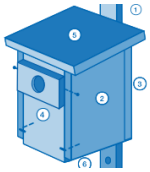
Montagehinweise



1. In die **Halteleisten** (Hartholz, 50 cm) jeweils 5 cm vom Ende mittig ein Loch 5 mm bohren für die Alu-Nägel
2. In die **Bodenbretter** (12 x 12 cm) jeweils 4 – 5 Entlüftungs- und Entwässerungslöcher bohren (5 mm oder 6 mm). Schablone ist verfügbar.
3. Auf das Brett mit Flugloch eine **Blechplatte** mit Flugloch (Durchmesser 30 mm) nageln oder schrauben (2 – 4 kurze Nägel oder Schrauben). Die verschiedenen Vogelarten benötigen Durchmesser zwischen 28 und 35 mm. **Marderschutz:** Ein zusätzliches Brett mit Flugloch auf das Flugloch an der Vorderseite, damit Nesträuber die Jungen von außen nicht erreichen können.



4. **Seitenwände** an der Rückwand befestigen: Vorbohren mit 2 mm Bohrer, dann mit Schrauben 4,0 x 40 mm befestigen (Torx 20), 2 Stück auf jeder Seite. Montagehilfe ist verfügbar.
5. **Boden** einbauen: Vorbohren mit 2 mm Bohrer, dann mit Schrauben 4,0 x 40 mm befestigen (Torx 20), je 1 Schraube von hinten und von jeder Seite reicht
6. **Dach OHNE Blechdach** montieren: abgeschrägte Seite hinten bündig mit Rückwand, links / rechts zentriert: Vorbohren mit 2 mm Bohrer, dann mit Schrauben 4,0 x 40 mm befestigen (Torx 20), je 1 Schraube hinten mittig und in jede Seitenwand reicht
7. **Blechdach** auf das Dach aufsetzen – sollte genau passen, wird nicht geschraubt
8. **Halteleiste** zentriert an die Rückwand schrauben: Vorbohren mit 2 mm Bohrer, dann mit Schrauben 4,0 x 40 mm von der Innenseite durch die Rückwand befestigen (Torx 20), 2 Stück reichen. Durch die Halteleiste wird das Blechdach geklemmt.
9. **Frontseite** montieren: Etwa auf Höhe Flugloch von links und rechts vorbohren mit 2 mm Bohrer, dann mit Schrauben 4,0 x 40 mm befestigen (Torx 20), je 1 Schraube; optional je 1 Nagel 40 – 50 mm lang. Die beiden Schrauben oder Nägel müssen exakt auf derselben Höhe sein, damit sich die Frontseite klappen lässt. Die Frontseite soll oben das Dach berühren, unten steht sie etwas unter den Boden vor, damit man sie zum Klappen greifen kann.
10. An der Stirnseite des rechten Seitenbretts unten (ca. 1 cm von der Kante) vorbohren mit 1 mm Bohrer, dann einen **L-Haken** fast ganz eindrehen. In waagrechter Stellung ist die Frontseite verriegelt, durch Drehung 90° kann die Frontseite geöffnet werden.

Bauanleitungen für Höhlenbrüterkästen inklusive Montage und Pflege findet man im Internet, wie zum Beispiel vom Naturschauland Oberösterreich.